

Bibliotheken und Leshallen, Kunstinstitute und Museen.

a) Bibliotheken.

Bibliothek des Reichsgerichts f. Reichsgericht. Stadtbibliothek. Universitätsstr. 16 (Altes Gewandhaus), f. Städtische Behörden. Universitätsbibliothek (Bibliotheca Albertina), Beethovenstr. 6, f. Universität. Bibliothek der Comeniusstiftung, Pädagogische Central-Bibliothek mit Lesezimmer, Schenkendorfstr. 34. Geöffnet: Mittw. u. Sonnabend v. 2 1/2—5 Uhr, Montag v. 5—7 Uhr. Lesezimmer bis 8 Uhr, Montag bis 7 Uhr. Während der Schulkurien geschlossen. Vorpresident: H. Goldmann. Bibliothekare: D. Berlin, G. Thieme, S. Rämpf, M. Büttner, R. Hofmann, S. Goldig, P. Schönweiß, Fr. Köpck, Fr. Carlsohn. Bibliothek der Handelskammer f. Handelskammer. Bibliothek der Kgl. Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe. Wächterstr. 11. Bibliothek der Polytechnischen Gesellschaft f. Vereine für Handel, Verkehr u. Gewerbe. Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße 11. Geöffnet: Wochentags 10—12 Uhr; Bibliothekar: R. Bürger. Bibliothek des Frauen-Gewerbevereins. Königsstr. 26 I. Bibliothek u. Lesezimmer täglich geöffnet von 3—9 1/2 Uhr. Freier Eintritt gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte. Vorpresident: Frau G. Dumstrey. Freitag, 10.00 Uhr. Volksbibliothek des Gewerbevereins Leipzig-Gutrisch, 16. Bürgerstraße, Gutrisch. Geöffnet: Im Winterhalbjahr Sonntags 11—12 Uhr vorm., Mittw. 8—9 Uhr abends. Bibliothek des Homöopathischen Zentralvereins Deutschlands, Ebonienstr. 44 a. Geöffnet für Mitglieder nach vorheriger Anmeldung. Bibliothekar: Karl Wintzer. Bibliothek des Kunstgewerbemuseums, Grassimuseum, Königsplatz. Geöffnet: Dienst. bis Sonnab. im Winter 10—12 u. 4—9, im Sommer 9—2 u. 4—9. Sonn- u. Feiertags 10 1/2—1 Uhr. Benutzung frei. Bibliothek des Leipziger Künstlervereins. Künstlerhaus, Bolestraße 9. Bibliothekar: W. Hammer. Bibliothek des Christvereins Thonberg-Neurendnitz des Sozialdem. Vereins f. d. 13. sächs. Reichstagswahlkreis. Neurendnitz, Statterterg. Str. 7. Geöffnet: Mont., Mittw., Freit. u. Sonnabends 8—9 1/2 Uhr. 1650 Bde. Jugendbiblioth. Mittw. und Freit. 2—3 1/2 Uhr. Bibliothek des Sozialdemokratischen Vereins für den 12. sächs. Reichstagswahlkreis. Feiler Str. 32 I. Saalbau, Volkshaus, 800 Bände. Geöffnet: Tägl. abends 8 bis 10 Uhr, Sonntag vorm. 11—12 Uhr. Bibliothek des Sozialdemokratischen Christvereins Plagwitz-Vindenua-Schleusig. Vindenua, Werleburger Str. 45. Geöffnet: Montag bis Freitag 8—9 1/2 Uhr, Sonn- u. Feiertags 10—12 Uhr, für Kinder Mittw. u. Sonnabend nachm. 2—4 Uhr. Inhalt der Bibliothek 6000 Bände. Bibliothek des Sprachvereins „Old Fireside-Club for English Conversation of 1893“, Kasino f. Rosental, Rosentalgasse 8. Bibliothek des Vegetarier-Vereins. Im Spielhaus Wagna, Neumarkt 29. Sie kann von jedermann unentgeltlich benutzt werden. Bibliothek des Verbands Kaufmännischer Gehilfen, Leipzig. Neumarkt 3, Aufg. A. III. für Mitglieder. Bibliothek der Gesellschaft für Erdkunde, Königsplatz, Grassimuseum. Geöffnet: Dienstags, Mittw. und Freitags 4 1/2—7 Uhr.

Bibliothek des Vereins für Sächsische Volkshilfe f. Wissenschaftliche Vereine. Bibliothek des Vereins für Innere Mission in Leipzig. Enthält theologische Werke und reichhaltige Literatur über die Gebiete der Inneren Mission. Bestanden sich im Vereinshaus, Köpferstr. 14 H. Expeditionszeit: täglich 11 1/2—12 1/2 Uhr. Bucherei des Kaufmännischen Vereins. Im eigenen Hause, Schulstr. 5. T. Bibliothekare: R. Robert Göge, D. Grafhof, Viktor Graap, Georg Kuttler. Gemeinde-Bucherei zu Stötteritz. Bibliothek moderner Autoren, Stötteritz, Rudolph-Herrmann-Str. Nr. 10. 12 (35. Bez. Schule). Geöffnet: Montags 7—9 Uhr abends. Kath. Leihbibliothek vom Porrmans-Verein. Bücherausgabe: Rudolphstr. 3 pt. r. Vorst. u. Bibliothekar: Kaplan Spetioh. Sonntags von 11—12 Uhr. Militärbibliothek für das IX. (R. A. S.) Armecorps. Gohlis, Heerstr. 11. 9—3 Uhr. Vorst.: Oberleutnant v. Rositz-Ballwitz. Bibliothekar: Oberleutnant. Boke. Verwalter: Sergeant Stollberg. Musikbibliothek Peters, Königsstraße 26. Seit 2. Januar 1894 werktäglich geöffnet v. 9—12 u. 3—6 Uhr zur unentgeltlichen Benutzung; geschlossen im August. Bibliothekar: Prof. Dr. phil. H. Schwarz. Schul- und Volksbibliothek zu Böllig. Böllig, Wandlerstr. 3 (Schulgebäude). Öffentliche Volksbibliotheken. a) Des Sänglingsvereins zu Gohlis, Kirchplatz 9 H. pt. Geöffnet: Sonntags 11—1 Uhr. b) Volksbibliothek-Bereins I. Alexanderstr. 35. Mittw. u. Sonnab. abends 7 1/2—9 1/2 Uhr, Sonnt. vorm. 11 bis 12 Uhr. Bibliothekar J. Rothwig. c) des Vereins für Volkswohl. (Vorst. d. Bibliotheksvereins: Schuldirekt. Keller, Kronprinzstr. 87). II. Schleusig, Könnertstr. 47 (Mont., Dienst., Donnerstag und Freitag 7—8 1/2), III. Johannsplatz 11, verbunden mit Lesezimmer (tägl. v. 7—9). IV. Arndtstraße 60 (Mont., Dienst., Donnerst. und Freit. 7—9, Sonnt. 11—12), V. Reudnitz, Rathausstr. 29 (Dienst. u. Freit. 7—9, Sonnt. 11—12), VI. Rößlerstraße 26 (Mont., Dienst., Donnerst. und Freitag 7—9, Sonnt. 11—12), VII. Reulebushausen, Bürgerstr. 51 (Mont., Dienst., Donnerst. u. Freit. 7—9, Sonnt. 11—12). Volksbibliothek zu Connewitz, Herderstr. 8 (27. Bez. Schule). Geöffnet: Mont. u. Donnerst. nachm. 4—5 Uhr m. Ausnahme d. Schulferien. Vorst.: Dr. Alphons Dürr. Volksbibliothek zu Kleinzschocher. Kleinzschocher, Diestauerstr. 26. (25. Bezirkschule). Geöffnet: Dienstag 3—4 Uhr. Theosophische Volksbibliothek der Theosophischen Gesellschaft, Blumenstraße 12 I. Bücherausgabe: Jeden Donnerstag, abends von 8 Uhr ab. Theosophische Zentralbibliothek der Theosophischen Gesellschaft in Deutschland, Blumenstraße 12. Geöffnet: Jeden Donnerstag, abends von 8 Uhr ab. Akademische Lesehalle. Universitätstr. 9, f. unter Universität. Jüdische Lesehalle u. Bibliothek der Jüdischen Vereinigung. Färberstr. 4 I. Leipziger Börsehalle. Gellertstr. Nr. 16 II. Telegraphisches Korrespondenz-Bureau (Filiale von Wolff's Telegraph. Bureau in Berlin). Telegraph. Börse u. Marktberichte, politische Telegramme. Abonnements auf sämtl. eingehende Berichte. Eigentümerin: Continental-Telegraphen-Compagnie, Aktiengesellschaft (Wolff's Telegraph. Bureau) in Berlin. Lesehalle des Deutschen Buchgewerbvereins f. u. Museen. Lesesaal der Handelskammer f. Handelskammer.

b) Leshallen.

Lesesaal der Stadtbibliothek. Universitätstr. 16, f. unter Städt. Behörden. Lesesaal der Universitätsbibliothek. Beethovenstr. 6, siehe unter Universität. Lesezimmer der Ausstellung für Kunst aller Art u. Zeit f. unter Museen. Lesezimmer der Comeniusstiftung f. u. Bibliotheken. Lesezimmer der Leipziger Allgemeinen Zeitung Stadt- und Dorfanzeiger, Johannsplatz 8. Geöffnet von früh 7 bis abends 7 Uhr. Lesezimmer des Christl. Vereins junger Männer der Martinsgemeinde. Reudnitz, Täubchenweg 14. Geöffnet: täglich früh 9 bis abends 10 Uhr. Sonntags von 3 Uhr ab. Lesezimmer des Frauen-Gewerbevereins siehe unter Bibliotheken. Öffentliche Lesezimmer des Leipziger Vereins für öffentliche Lesezimmer. I. Plagwitz, Karl-Heine-Straße 30. II. Dauernde Gewerbeausstellung, Tröndlinring 1. III. Johannsplatz 11 (verbunden mit Leihbibliothek). Kgl. Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe. Wächterstr. 11. Dauernde Ausstellung von Werken zeitgenössischer Graphik und modernen Buchgewerbes. In den Korridoren und Klassen der Akademie. Gewandhaus-Konzertdirektion. (Gewandhaus.) Das seit dem Jahre 1781 bestehende Konzertinstitut veranstaltet während der Wintermonate 23 Abonnementskonzerte und 6 Abendunterhaltungen für Kammermusik im eigenen Hause. Direktion. Vorpresident: Wirkl. Geh. Regierungsrat Dr. jur. W. Göhring. Stellv. Vorst.: Just. Rat Dr. jur. Anshüt. Schapmstr.: Konnt. S. v. Stieglitz. Max Brockhaus, Kreisbaupm. von Burgsdorf. Oberbürgermeister Dr. jur. Dittich. Dr. jur. Phil. Fiedler. Dr. phil. Adolf Geibel. Geh. Rat Oberbürgermeister a. D. Dr. jur. Georgi. Stadtrat Rechtsanwalt Dr. jur. Umburger. Just. Rat Dr. jur. P. Köstlich. Geh. Just. Rat Dr. jur. D. Schill. Wirkl. Geh. Rat Prof. Dr. jur. Bach, Ex. Ruffal. Leitung: Professor A. Ritsch. Konzertmeister E. Wolgandt u. S. Hamann. Sekret.: Dr. phil. F. Stade. Vorstand der Kasse: R. Krappe. Hausinspektor: Jul. Ralder. Hausmann u. Haushilf: Jul. Händel. Bureau- u. Orchesterdiener: W. Wesmann. Bureau: Grassstr. 5. T. (geöffnet 10—1 u. 3—6 Uhr). Hausbesichtigung 10—1 Uhr. Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser. I. Leipziger Schauspielhaus. Sophienstr. 17. 19. Direktion. Anton Hartmann, Herzogl. Sächs. Hofrat. Stellvert.: Fr. Viehweg (f. Regie). Regie. Ernst Bornstedt, Oberregisseur. Fr. Viehweg, Rudolf v. Losow, Bernhard Wildenhain, Regisseure. Hermann Wolfgram, Alfred Wöpel. Bureau, Kasse u. Inspektion. Emma Birbaum, Rentantin. Käthe Engler, Buchhalterin. Rudolf v. Losow, Dramaturg (f. Regie). Hildegard Schmidt, Kassiererin. Karl Wolfgram, Bibliothekar, Sekretär, Hans u. Bühneninspektor. Rechtskonsulenten. Dr. jur. Otto Kreis u. Dr. jur. Martin. Theater-Krzt. Dr. med. Max Korman.

Darstellende Mitglieder. Damen. Frieda Christoffersen. Amalie Gramer. Stella Dabst. Elli Jörster. Alice Gader. Adele Kölsch. Franziska Koch. Gertrude Köhler. Helene Kocher. Minni Schulz. Euse Schwert. Martha Thomas. Emyl Bane. Emilie Winterberg. Herren. Reinhold Balogh. Arthur Weder. Ernst Bornstedt. Albert Grass. Dr. Otto Groß. Karl Groß. Jul. G. Hermann. Hugo Jäger. Hans Keibel. Inspektion. Carl Groß. Souffleuse. Anna Pehold. Technisches Personal. Carl Willenbücher, Obermaschinenmstr. Albert Hub, Dekorationsmaler. Albert Schwärzel, Beleucht. Inspektor. Carl Heidecke, Schnürmeister. Karl Albrecht, Franz Beyer, Arthur Krause, Wenzel Prenatil und Richard Schell, Bühnenarbeiter und 2 Ausschreiber. Richard Gahn, Damenfrisier. Max Werner, Herrenfrisier. Kostümschneiderin und Garderobepersonal. Leopold Böttger, Obergarderobier und Garderobeinspektor. Gustav Fißler, Hermann Kübler, Garderobiers. Clara Kymann-Deutrich u. Anna Voitsch, Garderobieren, und 2 Ausschreiber. Kastellan. Johannes Voitsch. 2 Logenschleifer u. Garderobefrauen. 2. Neues Operntheater. (Centraltheater). Thomadring 19 u. Gottschestr. 21. Direktion: Anton Hartmann, Herzogl. Sächs. Hofrat. Bureau u. Kasse: Wilh. von Gelle, Verwaltungs-Direkt. Marga Rüttel, Sekretärin. Willhelmmann, Bibliothekar u. Bureaugehilfe. Marie Adig, Kassiererin. Hugo Schumann, Theaterdiener. A. Müller, Kastellan. Josef von Eder, Inspektion. W. Böbler, Souffleuse. Regie. Willi Wolf, Musikalischer Leiter. Josef Groß, Oberregisseur. Georg Brabst, Kapellmeister. Theater-Krzt. Dr. med. Ludwig Clemens Hennig. Dr. med. Curt Schröder. Solo-Herren. Gust. Betram, Josef Groß, Viktor Bürger, Karl Grünwald, Arth. Elstorf, Camillo Klemm, Rudi Waller, Hans Holtzhaus. Chor: 20 Herren. Solo-Damen. Anna Boeke, Mary Eigl, Hanna Rind, Annie Thoran, Margarete Röhner, Theresie Viet. Chor: 24 Damen u. 5 Tänzern. Orchester: 34 Musiker. Technisches Personal: Otto Köhler, Theatermeister (mit 10 Gehilfen). Alfred Jählich, Beleuchtungsinspektor (mit 2 Gehilfen). Friedr. Mey, Elektrotechniker. Hugo Schumann, Regisseur (mit 1 Gehilfen). R. Wöpel, Tapezierer u. Dekorateur (mit 1 Gehilfen). Adolf Rezag, Garderobier (mit 2 Gehilfen). R. Burchardt, Obergarderobiere (mit 3 Gehilfen). 12 Logenschleifer. 28 Garderobefrauen.

Vereinigte Stadttheater f. unter Städtische Behörden. d) Museen. Kgl. Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe, Wächterstr. 11. Dauernde Ausstellung der deutschen Fachschule f. Drechsler u. Tischler. Im Gebäude der Städtischen Gewerbeschule, Wächterstr. 13. Deutsches Buchgewerbemuseum. Enthaltend die Sammlungen des Deutschen Buchgewerbe-Vereins und die Königlich Sächsische Bibliographische Sammlung. Deutsches Buchgewerbehaus, Talstraße Nr. 1. Direktor des Museums: Museumsdirektor Dr. Schinnerer. Die Ausstellung aus den Beständen des Buchgewerbemuseums ist wochentags von 9—6 (im Winter nur bis zu Eintritt der Dunkelheit), an Sonntagen von 11—2 unentgeltlich geöffnet. Die mit dem Museum verbundenen Lesesaal u. Zeichenkabinette sind wochentäglich, mit Ausnahme von Montag, von 9—2 Uhr und abends von 7—10 Uhr, an Sonntagen von 11—2 Uhr zugänglich. Galerie Del Vecchio. Gemälde moderner Meister, Markgrafenstraße. Geöffnet: täglich v. 9—7 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 2 Uhr. Oberleit. u. Vorleser: Graphtisches Kabinett, Lesezimmer. Einzeltretritt Nr. 1, Jahreskarten Nr. 4. Germanisches Nationalmuseum in Nürnberg. Pflegschaft zu Leipzig. Vorst.: Geh. Hofrat Prof. Dr. Th. Schreiber, Direktor des Städt. Museums. Schachmeister und Schriftführer: Realschul-Oberlehrer Ernst Jenner. Grassimuseum. Königsplatz 10—11. Weiteres siehe unter Städtische Behörden. Historisches Museum der Völkerschlacht und der Zeit Napoleons I. (19417 Rm.) (Gasthaus f. Napoleonstein). Thonberg, Reichenhainer Str. 179. 181. Begründer u. Leiter: J. M. Leisch. Hist. Museum der Völkerschlacht u. d. Zeit Napoleons I. Quersr. 1. Tägl. geöffnet 10—5 Uhr. Insb. Herrn. Bührig, Antiquar. Kunstgewerbemuseum. Königsplatz 10. 11. Weiteres f. unter Städtische Behörden. Kunsthalle P. S. Beyer & Sohn. Ständige Ausstellung für Kunst und Kunstgewerbe, Schulstr. 8. Tägl. geöffnet von 9—7 Uhr abends, Sonn- und Feiertags 11—1 1/2 Uhr. Museum der bildenden Künste. Augustusplatz 6. Weiteres f. unter Städtische Behörden. Museum für Taubstummenbildung. Schenkendorfstr. 34 (Comeniusstiftung). Museum für Völkerkunde. Königsplatz 10. 11. Weiteres f. unter Städtische Behörden. Kriegsmuseum des Verbandes deutscher Kriegsveteranen. Hainstr. 31, Aufg. B. I. Geöffnet 8—1 u. 3—6 Uhr, außer Sonn- u. Feiertags; Sonnabends 8—3 Uhr. Zoologisches Museum der Universität. Talstr. 33. Geöffnet: Sonntag 11 bis 1 Uhr; während der Universitätsferien geschlossen. Besichtigung frei.